

Fußball vereint: Gemeinsam für Vielfalt

Über die Pfingstfeiertage hat KOMM MIT mehr als 160 Jugendmannschaften über den Fußball zusammengebracht. Kinder und Jugendliche aus Europa haben gemeinsam die Kraft des Fußballs genutzt, um ein Zeichen für ein gleichberechtigtes und vielfältiges Europa zu setzen.

In Spanien, Italien, Kroatien und den Niederlanden feierte KOMM MIT auf vier Fußball-Festivals mit mehr als sechs Nationen ein geeintes Europa. Die zahlreichen Teams spielten um die beliebten Pokale und Medaillen. Ein besonderes Highlight war wieder einmal die Vergabe des Fairplay-Pokals, der seit knapp 40 Jahren auf allen Veranstaltungen von KOMM MIT an die fairste Mannschaft vergeben wird. Jubiläum hatte in diesem Jahr das „Internationale Pfingstturnier“ in Spanien. Bereits zum 30. Mal wurde die Veranstaltung unter der spanischen Mittelmeersonne ausgetragen. 1.800 Teilnehmer*innen ließen sich diese Möglichkeit nicht entgehen und sahen bis zum Schluss spannende Fußballspiele.

In Kroatien das Croatia-Football-Festival stattgefunden. Die Sportveranstaltung an der Adriaküste verbindet kulturelles Lernen und Fußballspaß. Bei dem Riccione-Football-Cup in Italien wurde drei Tag lang ein gemeinsames Fußballfest gefeiert und neue Freundschaften geknüpft. In den Niederlanden begeisterte die Slagharen-Trophy das jüngere Publikum. Die zahlreichen Eltern und Betreuer*innen sorgten für überregionalen sowie internationalen „Fan-Austausch“.

Phillip Reinartz, Geschäftsführer von KOMM MIT, freute sich, dass wieder viele Mannschaften dem Motto von KOMM MIT „feel the spirit of Europe“ gefolgt sind und den gegenseitigen Respekt und die Anerkennung der Vielfalt über den Fußball erlebt haben. „Wir nutzen die Popularität des Fußballs, um gesellschaftsrelevante Werte zu vermitteln. Dies gelingt gerade im Kinder- und Jugendfußball auf eine spielerische Art und Weise fast von selbst. Wichtig ist hier, dass die Kinder über die Vereine die Möglichkeit erhalten sportliche Angebote wahrzunehmen und ein positiver Rahmen für die Persönlichkeitsentwicklung geschaffen wird.“

Pressekontakt:

Name: Simon Hoppe
E-Mail: hoppe@komm-mit.com
Telefon: 0228 / 977 24 78
Web: www.komm-mit.com

KOMM MIT
gemeinnützige Gesellschaft für internationale
Jugend-, Sport- und Kulturbegegnungen
Pützchens Chaussee 202, 53229 Bonn